It's my live, my love and my future

meine version von annas und yohs hochzeit
^-^EEENDEEE!!!!!^-^....NA,WER SCHREIBT MIR DAS 100
KOMMI?XDDD....UND DER SIEG GEHT AN:... hannibunny.....XD

Von Bella

Kapitel 6: ein neuer anfang!

und hier is es also!
mein letztes kapitel!
schniiiiiief
man man man!die ff hat mich einiges an nerven und nächten gekostet!meiner erste ff
mit mehr als einem kap,die abgeschlossen ist!.....*stolz ist*
und....mein erstes adultkap war auch dabei^^
jaja.......war anstrengend,vor allem wenn ich ne blockade hatte,aber es hat auch
spaß gemacht^^
ich hoffe das letzte kap gefällt euch!
eure kiara#

EIN NEUER ANFANG!

Die sonne senkte sich langsam zum horizont und tauchte alles in ein warmes licht.unsere freunde und yohs familie saßen auf einfachen weißen stühlen die einen gang bildeten.am ende war ein bogen aus weißen rosen und ein breit grinsender yoh stand darunter.yoh trug ursprünglich einen anzug,doch das jacket hing über mantas rückenlehne,genauso wie die krawatte.sein hemd hatte er bis zur hälfte geöffnet.und so gefiel er mir auch viel besser.komplett angezogen hatte er viel zu geschmiert ausgesehen.vor mir gingen gerade run und manta den gang entlang und stellten sich links und rechts neben dem blumenbogen auf.ich war die ganze zeit schrecklich aufgeregt gewesen,doch das war wie weggeblasen.ich trug ein weißes kleid,ohne

aufwändige stickereien und auch sonst war es nicht sehr auffällig.ein luftiger stoff,der locker auf den boden fiel.nur am rand des schulterfreien kleides war ein rand aus verschieden großen perlen aufgestickt.in der hand hielt ich ein paar weiße rosen die einfach mit einem band zusammengebunden waren.meine offenen haare wogten sich in der leichten sommerbrise,während ich den kurzen weg zurücklegte.meine schritte waren ruhig und zielstrebig.vorne nahm mir run die blumen ab und ich ergriff yohs ausgestreckte hand.Von run war bereits jetzt ein lautes schniefen zu hören.

Nach dem wir damals das haupthaus verlassen hatten waren jetzt fast zehn monate vergangen.ich erinnerte mich noch genau an yohs worte als wir wieder im freien waren.er zog mich dicht zu sich und küsste mich.danach sagte er leise:

"ich hab doch gesagt das wir das hinkriegen!und jetzt kann uns niemand mehr etwas sagen!ich dachte immer um richtig frei sein und ein entspanntes leben führen zu können,müsste ich schamanenkönig werden.wenn ich gewusst hätte, das diese freiheit,nach der ich mich gesehnt habe,die ganze zeit über bei mir gewesen ist und ich sie jederzeit hätte umarmen können,hätte ich mich erst gar nicht beim schamanenkampf angemeldet!"

wenn mir im diesem moment jemand gesagt hätte das ich jetzt sterben müsste,wäre es mir egal gewesen.

Während run noch irgendwelchen warnvorstellungen nachhing,hatte yoh sich mit mir im arm auf die couch fallen lassen und ich hatte zufrieden den kopf an seine schulter gelehnt.zwei sekunden später stand run mit der kamera da und schoss so schnell ein bild das wir gar nicht dazu kamen uns auch nur einen millimeter zu bewegen.ihren schrei,das sie das erste offizielle foto von uns als paar hatte,hörte man vermutlich bis ans andere ende von tokio.zwei tage später stand das bild in einem glasrahmen auf dem kaminsims,wo es auch heute noch steht.schließlich konnte ich run auch davon überzeugen,das ich sicher nicht schwanger war.die erklärung das ich das als itako spüren würde,reichte ihr.

Die trauung hielt wieder der priester mit dem trockenpflaumengesicht ab.yoh und ich hatten uns nämlich dazu entschieden altes und neues zu mischen.die trauung enthielt traditionelle schamanenbräuche, aber auch moderne sitten. zu anfang wurde wieder ein tarditionelles gebet gesprochen, doch im gegensatz zu dem von vor zehn monaten, jagte mir dieses keinen schauer über den rücken. danach sagten run und manta, die wir zu unseren trauzeugen gemacht hatten, etwas über uns und unser leben und yohs großeltern segneten unsere zukunft. nach einem kurzen geigenzwischenspiel waren yoh und ich an der reihe etwas zu tun. wir sollten nun eine art ehegelübde ablegen, allerdings hatte keiner von uns irgendetwas vorbereitet oder auswendig gelernt. wir wollten dem anderen genau das sagen was uns in diesem moment durch den kopf ging. yoh machte den anfang.

"ich glaube,wir kannte uns gerade einen tag,als du mir mit einem ziemlich gezielten schlag fast die nase gebrochen hast.mit einem satz hatte ich es damals geschafft,dich

völlig auf die palme zu bringen.damals dachte ich nur: um himmels willen!was für eine irre ist das denn?der typ,der diese schrulle mal abkriegt tut mir jetzt schon leid! Ich hielt dich einfach nur für eingebildet und war der festen überzeugung,das du als itako eine völlige flasche sein würdest.na ja,als du mich dann mit deinen fünf jahren,vor einem guten dutzend geister gerettet hast,wurde ich eines besseren belehrt.mein erster gedanke,als wir zwei tage später verlobt waren,war: das überleb ich nicht!

Von da an warst du immer bei mir.hast mir geholfen und hast dir sorgen um mich gemacht.du hast mit mir zusammen gekämpft,gehasst und hin und wieder auch gelacht.du warst da,wenn ich dich gebraucht hab,egal wann,egal wie und egal wo!Aus dieser abneigung anfangs gegen dich wurde respekt.aus respekt wurde freundschaft.aus dieser freundschaft wurde zuneigung und aus zuneigung wurde liebe.

Damals hätten wir beide wohl jeden,der uns gesagt hätte,das wir hier mal freiwillig stehen würden,für völlig verrückt erklärt.aber jetzt,heute,würde ich jeden,der mir sagt,dass das hier nicht richtig ist und das wir nicht glücklich sind und nicht zusammen gehören,sofort in die klappse stecken!und zwar höchstpersöhnlich.denn du alleine anna,du gibst meinem leben überhaupt erst einen sinn!"

Stumm liefen mir tränen übers gesicht.so wie run,tamara und einem drittel der restlichen gäste auch.nur das diese es nicht ganz so stumm taten wie ich.als yoh angefangen hatte zu nreden,hatte ich immer wieder grinsen müssen,denn genau dasselbe hatte ich damals auch von ihm gedacht.doch je länger er sprach,umso mehr musste ich mich bemühen nicht loszuweinen.bei seinem letzten satz war der damm dann aber ganz gebrochen.das lächeln war allerdings nicht von meinem gesicht verschwunden.mit dem handrücken wischte ich mir den größten teil der tränen weg.ich öffnete den mund und atmete tief durch,damit meine stimme nicht zu sehr zitterte.

ich dachte damals eigentlich genau dasselbe von dir, wie du von mir.in meinen augen warst du ein kleiner rotzbengel.bei dem gedanken, das du schamanenkönig werden wolltest,konnte ich nur lachen.ich weiß nicht warum ich damals,nachdem ich dich vor diesen geistern gerettet hatte, als belohnung deine verlobte werden wollte. deine großmutter hat mich gefragt und ich hab das damals ohne zu zögern gesagt.eine halbe stunde später hätte ich mich dafür erschießen können!ich meine,ich konnte dich nicht ausstehen!jedenfalls dachte ich das.in wahrheit hatte ich dich nur dafür beneidet, das du immer gut drauf warst, das du alles immer von der einfachen seite gesehen hast und alles so genommen hast, wie es kam. du warst unkompliziert und hast immer nach instinkt gehandelt.aber ich, ich hatte nur einen gesichtausdruck, einen verschlossenen und ernsten.ich weiß nicht wann ich mich verliebt habe,ich glaube wir waren dreizehn oder vierzehn.es war jedenfalls an meinem geburtstag.ich wollte alleine sein und mehr nicht.aber du bist mir die ganze zeit nachgerannt und hast mich schwachsinn zugemüllt.hauptsache irgendeinem du hattest reden.irgendwann bin ich ausgerastet und hab mich halb auf dich gestürzt.aber du meintest nur mit einem grinsen im gesicht: na also!du kannst ja auch mal wütend sein!und ich dachte schon du bist immer nur ernst.

ich war so überrascht von deinen worten das ich dich einfach wieder losließ.und du hast wieder angefangen zu reden,hast mich zu irgendwelchen plätzen gebracht und mir dinge gezeigt.am abend bist du kopfüber in ein schlammloch gefallen und sahst aus wie ein sumpfmonster.und in diesem moment konnte ich nicht mehr.ich begann zu lachen und konnte überhaupt nicht mehr aufhören.und,so verrückt es auch klingt,das war der moment in dem ich mich in dich verliebt hab.als du von kopf bis fuß

in braunen schlamm getunkt vor mit gestanden hast.an diesem tag hast du mir gezeigt das die welt nicht nur schwarz-weiß ist.an diesem tag hast du mich völlig unabsichtlich zum lachen gebracht!das hatten andere in den letzten zehn jahren davor nicht geschafft!und alleine die tatsache,das ich mit dir zusammen lachen konnte und es immer noch kann,macht mich sicher, das wir hier keinen fehler machen.denn zum ersten mal in meinem leben fühlt sich alles einfach richtig an und das nur,weil ich mit dir zusammensein kann!"

run brach gerade ihre dritte packung taschentücher an.und yoh sah auch aus,als müsse er sich alle mühe geben,run nicht auch nachem taschentuch zu fragen.er hielt meine hand und blickte mich einem sanften lächeln an.

"du hast dich in mich verliebt als ich in stinkenden schlamm getaucht vor dir stand?",fragte er leise und grinste.

"ja,was dagegen?du hast mich am anfang ja auch schrulle genannt und hast den kerl der mich mal kriegt bemitleidet!",antwortete ich flüsternd und grinste ebenfalls.fast alle gäste begannen zu lachen.

"und?bemitleidest du dich immer noch?",wollte ich wissen und die leute wurden wieder ruhig.

"nein!schließlich hab ich ja den sinn des lebens entdeckt!" wir blickten uns noch einen moment an.

"also,ich glaube nach diesen worten muss ich gar nicht mehr fragen,ob jemand etwas gegen diese ehe einzuwenden hat,oder?",reif der kleine priester,damit ihn auch alle hörten.keiner sagte etwas.alle lächelnden einfach nur zustimmend.

"na dann!",sagte er und zog ein uns wohlbekanntes schwarzes,mit silbernen zeichen besticktes tuch hervor.

"also,darf ich nochmals um eure hände bitten?aber diesmal bitte nicht wieder wegziehen!",fügte er so leise hinzu,das nur yoh und ich ihn hörte.ich unterdrückte ein grinsen und nickte einfach nur.wir streckten die hände,die wir sowieso schon die ganze zeit hielten, nach vorne.das tuch wurde langsam um unsere hände gewickelt und dann mit einem kompliziert aussehenden knoten verbunden.als die beiden ende zusammengezogen waren,war ich mir sicher von dem priester ein erleichtertes aufatmen zu hören.dann begann aber mit ganz normaler stimme zu reden.

"dieses tuch,geheiligt durch die geister der fünf elemente,steht für die ewige verbindung zwischen euch!und solltet ihr einmal getrennt werden,so wird ein teil von euch immer beim anderen sein!mögen die geister auf ewig über euch wachen und die verbundenheit eurer herzen niemals zerstört werden!.....achja,das hab ich aus einem film den ich mir extra angesehen!...also yoh, du darfst die braut jetzt küssen!" die gäste prusteten los und auch yoh und ich mussten lachen.diesen spruch,aus dem mund eines uralten schamanen zu hören,der davor noch sagte,das er es aus einem film hat war im wahrsten sinne des wortes einfach zum brüllen.allerdings ließ sich yoh von der aufforderung nicht abbringen.er zog mich zu sich,legte seine frei hand in meinen nacken und küsste mich.ich legte meinen arm um seine schulter und erwiederte den kuss, wobei ich die ganze zeit lächelte. das laute heulen das jetzt losbrach,konnte man mal wieder run zuschreiben,aber auch so konnte man einige schluchzer und seufzer hören.unsere lippen lösten sich und voh gab mir noch einen leichten kuss auf die nasenspitze.wir drehten uns um und run gab mir die rosen wieder.zusammen gingen wir den gang entlang,unsere hände noch immer zusammengebunden.hinter uns liefen manta und run und dann schlängelten sich die anderen langsam in die reihe ein.die wiese fiel etwas ab und weiter unten,auf einer ebenen fläche, standen mehrere pavillons. das meiste hatte run organisiert, da sie darauf bestanden hatte die hochzeit ihrer besten freundin zu planen.und sie hatte wirklich an alles gedacht.sei es das essen,die gästeliste,welche sich auf weniger als dreißig leute beschränkte oder die feier danach.alles war schlicht und die dekoration bestand nur aus weißen rosen und kerzen.es war einfach alles wunderschön.im boden steckten fackeln die einen weg zu den zelten bildeten und auch unten waren dutzende fackeln und in den bäumen die in der nähe standen, schienen millionen von windlichtern zu hängen.es war, als würde man auf ein meer aus lichtern blicken.Yoh und ich blieben eine moment lang stehen,blickten auf das bild das sich uns bot und sahen uns mit einem lächeln an. voh küsste mich auf die stirn.

"weißt du eigentlich wie sehr ich dich liebe anna?"

ja!",antwortete ich ihm mit einem sanften lächeln.und während wir auf diese" lichtermeer zugingen und ich den kopf an yohs schulter gelehnt hatte,wehte ein warmer wind der uns direkt in unsere zukunft leitete.

"das ist wirklich ein perfektes ende!",hörte ich run hinter uns sagen.

"nein,das ist ein perfekter anfang!",widersprach ihr kino.und damit hatte sie mehr als recht!

und jetzt ist es vorbei!.....T-T aber naja...hab schon wieder was neues XDDDD

aber jetzte ersteinmal ein riesiges danke schön an alle meine komischreiber!!!ich hab mich immer riesig über kommis gefreut und ich denke auch,das sie mir hier und da auch mal über ein schreibtief hinweggeholfen haben!

und vor allem freu ich mich, das ihr mir auch nach der laaaaaangen langen auszeit, als ich i-netlos war,treu geblieben seid!!!

also nochmal viiiielen viiiiielen vielen dank an euch alle!

im klartext.....special thx to:

lene33 kirika15 Dreamer05 smile003 kisuna 91 kaito1990 edogori hikari19 Akra

fullmoon

Aitoci

Kula-Lio

Maron_Reike

را	۸ا		Ч
u	u	u	u

tea15

Chie

Aine18

Capuccinochobit

Naru-sama

Linchan

Jane9

Rikku-chan

ranma9

Zeke_Asakura

Shaman Queen987

Anna-Sakura-Chan

Mereko_die_erste

Run18

hannibunny

GigaGamesGirl

Hanon-Garnet-chan

teat_teana

rosette-sama

Mangahexe

Sweety22

Anna-chan14

und einem unbekannten kommischreiber, bei dem leider kein name angezeigt wird!

EUCH ALLEN NOCHMALS VIELEN DANK FÜR EURE UNTERSTÜTZUNG1 *SICH SOOOOO TIEF VERBEUGT DAS SIE MIT DEM GESICHT AUF DIE FRESSLATTE KNALLT*

ich hoffe ihr bleibt mir auch bei meinen anderen ffs treu und wir hören noch was voneinander!

baba

lüb euch alle!!!!

flausch

eure kiara =3

knutsch